



Preisgekrönte Filme & eine ereignisreiche Festivalwoche

Das größte frankophone Filmfestival außerhalb Frankreichs geht an diesem Mittwoch zu Ende. Während der Festivalwoche vom 29. Oktober bis 5. November gab es neben zahlreichen Filmen, bereichernde Begegnungen, internationale Gäste aus der Filmwelt und Festival-Stimmung in Stuttgart, Tübingen, Reutlingen und Rottenburg. Neben den bereits etablierten Angeboten wurden auch neue Formate wie etwa das Familienwochenende oder das Filmfrühstück vom Publikum gut angenommen. Eine ereignisreiche Festivalwoche unter der künstlerischen Leitung von Lisa Haußmann geht mit den Preisverleihungen zu Ende.

Aus den neun Filmen in der Sektion Internationaler Wettbewerb (ausschließlich erste oder zweite Langfilme von Regisseur:innen) entschied sich die Internationale Jury (bestehend aus Schauspielerin María Cavallier-Bazan, Regisseurin Hind Meddeb und Produzent Paul Thiltges) für einen Debütfilm, der um die im Tschad weitverbreitete Praxis kreist, Konflikte durch Zahlung von Blutgeld zu regeln. Der mit 5.000 Euro dotierte Filmtage Tübingen-Preis (gestiftet von der Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg) geht in diesem Jahr an: *Diya – Le Prix du sang* (Regie: Achille Ronaimou). "Ohne je moralisierend oder theoretisch zu werden, gelingt es dem Film allein mit den Mitteln des Kinos und der dramaturgischen Spannung, ein individuelles Schicksal zu zeigen, das für uns das Schicksal eines ganzen Kontinents erhellt. Bemerkenswert ist, dass es sich um ein Thriller-Drehbuch handelt, das den Zuschauer dazu bringt, über große philosophische Fragen nachzudenken: die Spannung zwischen Tradition und Moderne, Gemeinschaft und Individualismus, Würde und Demütigung, Wahrheit und Lüge", heißt es in der Begründung der dreiköpfigen Jury.

Eine französische Komödie rund um einen begabten Stimmenimitator, der sich am Telefon als ein bekannter Schriftsteller ausgibt, avancierte in diesem Jahr zum Publikumsliebbling. Der Publikumspreis der Französischen Filmtage Tübingen | Stuttgart ist mit 3.000 Euro dotiert (gestiftet von Arthaus Filmtheater Stuttgart,

Lukaszewitz Einrichtungen Reutlingen sowie Rehaktiv Mössingen und Reutlingen) und geht an *Le Répondeur* (Regie: Fabienne Godet).

Die Tübinger Jugendjury – bereits zum zweiten Mal bestehend aus französischen und deutschen Jugendlichen – vergibt ihren Preis (dotiert mit 1.000 Euro und gestiftet vom Deutsch-Französischen Jugendwerk Paris/Berlin) an "einen berührenden, authentischen Film mit teils ernsten Themen, zugänglich für alle jungen Menschen, wobei viele sich mit den diversen Figuren identifizieren können": *Ma frère* (Regie: Lise Akoka, Romane Gueret), ein sensibles Porträt einer Freundschaft im Wandel auf dem unsicheren Terrain des Erwachsenwerdens. Die Begründung der Jury: "*Ma frère* hat viele starke Momente, welche sich unter anderem mit komplexen Familiendynamiken auseinandersetzen. Und trotzdem behält der Film eine hoffnungsvolle und humorvolle Stimmung bei."

Der Preis der Jugendjury Stuttgart (dotiert mit 1.000 Euro und gestiftet von der Stadt Stuttgart) geht an ein intimes Drama, das ein 14-jähriges Mädchen, Übergriffe innerhalb der Familie und die Wiederaneignung des Körpers in den Fokus rücken: *Cassandre* (Regie: Hélène Merlin). Die Jury überzeugten vor allem die wirkungsvollen Bilder, eine konzeptuell starke und überzeugende Erzählweise, herausragende Filmkomposition, sehr reale Darstellung und gute Identifikationsmöglichkeit. Das Fazit der Jugendlichen: "*Cassandre* ist ein Film, der in uns Spuren hinterlassen hat."



Filmpreise

Internationaler Wettbewerb

Filmtage Tübingen-Preis, 5.000 € (gestiftet von der Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg)

Horizonte

Publikumspreis der Französischen Filmtage Tübingen | Stuttgart, 3.000 € (gestiftet von Arthaus Filmtheater Stuttgart, Lukaszewitz Einrichtungen Reutlingen, Rehaktiv Mössingen und Reutlingen)

Sektionsübergreifend

Preis der Jugendjury Tübingen (gestiftet vom Deutsch-Französischen Jugendwerk Paris/Berlin)

Preis der Jugendjury Stuttgart (gestiftet von der Stadt Stuttgart)

Förderer, Sponsoren und Partner der 42. Französischen Filmtage

Förderer | Soutiens financiers

Brot für die Welt – Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e.V.

Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Deutsch-Französisches Jugendwerk, Paris/Berlin

Die Vertretung der Regierung von Québec, Berlin
Die Vertretung von Ostbelgien, der Föderation Wallonie-Brüssel und der Wallonie in Berlin
Institut français Deutschland - Bureau du cinéma et des médias, Berlin
Institut français Paris
Johannes Löchner Stiftung, Stuttgart
Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg, Stuttgart
Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg, Stuttgart
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg, Stuttgart
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, Stuttgart
Schweizerisches Generalkonsulat in Stuttgart
Stadt Stuttgart
Stadt Tübingen

Hauptsponsoren | Sponsor principaux

ARTE
Kreissparkasse Tübingen
Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg

Sponsoren | Sponsors

Arthaus Filmtheater Stuttgart GmbH
Baisinger, Baisingen
Bouvet-Ladubay
Echaz-Schreinerei GmbH
Ernst Klett Verlag, Stuttgart
Kamino Programmkino Reutlingen eG
Lukaszewitz Einrichten+Wohnen Reutlingen
Rehaktiv Reutlingen
Stadtwerke Tübingen
Urban Fahrradbau, Rottenburg
Weinbauer, Tübingen

Kooperationspartner | Partenaires

ACID, Paris
Ambassade de France en Allemagne, Berlin
Arsenal Kinobetriebe, Tübingen
Arthaus Filmtheater Stuttgart GmbH
Cineplex Planie, Reutlingen
Cinéma Méliès, Montreuil
Institut français Deutschland - Bureau du cinéma et des médias, Berlin
Deutsch-Amerikanisches Institut, Tübingen
Die Tübinger Kinos
Film Commission Region NeckarAlb, Stuttgart
HdM Media Team, Hochschule der Medien, Stuttgart
Institut Culturel Franco-Allemand, Tübingen
Institut français Stuttgart
Internationales Trickfilmfestival Stuttgart
Kamino Programmkino Reutlingen eG
Kino im Waldhorn, Rottenburg
Lindenmuseum, Stuttgart
Société de développement des entreprises culturelles du Québec S.O.D.E.C., Montréal
Stadtmuseum Tübingen
Unifrance Film international, Paris

Universität Tübingen
Wallonie-Bruxelles International, Brüssel

Medienpartner | Partenaires médiatiques

CineOnline.net
film-rezensionen.de
HdM Media Team, Hochschule der Medien Stuttgart
Radio Wüste Welle, Tübingen
Schwäbisches Tagblatt, Tübingen
SWR Südwestrundfunk

Filmtage Tübingen e.V.
Hintere Grabenstraße 20
72070 Tübingen
Tel.: +49 7071-56960
www.filmtage-tuebingen.de

